



DAS STADIONMAGAZIN DES FK 03 PIRMASENS

KLUB NEWS

FK PIRMASENS – RW KOBLENZ | 10.04.2021

| Grußwort

Herzlich Willkommen zum Heimspiel gegen TuS RW Koblenz. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen aus dem Rheinland, Trainer Heiner Backhaus und dem Betreuersteam. Wir wünschen unserem Gegner einen angenehmen Aufenthalt in Pirmasens.

In den vergangenen drei Partien konnte unserer Elf insgesamt vier wichtige Zähler einholen. Nach einer 0:2-Niederlage zuhause gegen Elversberg und dem 2:0-Sieg gegen Stadtallendorf, ebenfalls im Sportpark, holten wir am vergangenen Samstag ein viel beachtetes und verdientes 1:1-Unentschieden beim Spitzenteam und Aufstiegsaspiranten TSV Steinbach.

Erneut hat unsere Truppe bewiesen, dass man auch gegen vermeintliche Mannschaften von der Tabellenspitze mithalten kann. Wie schon niedergeschrieben, war der Punkt völlig verdient. Wieder haben unsere Jungs großes Durchhaltevermögen, Zusammenhalt und Kampfgeist an den Tag gelegt. Gerne spricht man deshalb zurecht von einer „Schweinetruppe“ und dieser Ausdruck hat wiederum die Mannschaft als homogene Einheit belegt. Jungs, liebe FKP-Spieler, wir alle, ob Verein, Fans oder Anhänger, sind stolz auf Euch! Nur so schafft Ihr gemeinsam den Klassenverbleib! Geht genau so Euren Weg weiter, denkt von Partie zu Partie und fordert Euch von Spieltag zu Spieltag immer neu! Lasst Euch von nichts aber auch gar nichts, egal woher und von wem, beirren!

An dieser Stelle ein großes Lob an unserer sportliche Leitung und das gesamte Betreuersteam! Ihr macht einen tollen Job! Natürlich auch uns Coach Patrick Fischer, der immer mehr an Profil gewinnt. Der absolut richtige Mann auf der Trainerbank im Framas Stadion, mit einem FKP-Stallgeruch. Neben der gesamten Mannschaft gilt auch unsere Anerkennung dem Goalgetter Dennis Korb. Was wurde hier schon in der Vergangenheit, völlig zu Unrecht, im Internet an ihm herumkritisiert. Nun widerlegt es der „Krobber“ mit Leistung und vor allem Toren. Leider fehlt der Krobber diesmal aufgrund der fünften Gelben Karte gesperrt.

Kämpfen wir also weiterhin, mit diesem Esprit und Willen! So bitte auch heute wieder im Heimspiel gegen Koblenz. Erneut eine große Herausforderung, die vor uns steht. Wir erwarten einen Gegner, der sich in dieser Saison mächtig gesteigert hat. Zur Erinnerung: Am Ende der vergangenen Saison, die wegen Corona vorzeitig abgebrochen wurde, war TuS RW Koblenz Tabellenletzter. Die Mannschaft befindet sich heute auf Augenhöhe mit unserem Team und hat erst am vergangenen Wochenende mit dem Unentschieden gegen Elversberg und gegen andere Spitzenteams seine Matchstärke hinreichend bewiesen. Aber Bangemachen gilt nicht! Viel, mehr können wir mit dem „Kopf nach oben“ und mit Selbstbewusstsein ins Spiel gehen! Dazu wünschen wir der FKP-Truppe alles Gute und viel Erfolg! Leider findet das Treiben immer noch ohne Zuschauer und Fans statt. Mal sehen, wie lange noch dieser Satz oder diese Feststellung weiteren Bestand hat. Am

liebsten würde man sagen: „Liebes hartnäckiges Corona, verschwinde endlich wieder und lass' uns ins normale Leben, auch beim Fußball, zurückkehren.“ Wie im Fußball oft ausgesprochen, sagen wir mal so: „Die Hoffnung stirbt zuletzt.“ Vielleicht gelingt es bald auch, flächendeckend zu impfen.

Bis zur nächsten Ausgabe unserer KLUB NEWS Online! Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Die Redaktion

| Statistik

TSV Steinbach – FK Pirmasens

TSV Steinbach: Koczor, Mihaljevic, Bisanovic (82. Stock), Bichler, Hanke, Kamm Al-Azzawe, Maquet, Lahn (63. Sawada), Illhan, Bytyqi (85. Heinze), Eismann

FK Pirmasens: Reitz, Bohl, Griess (46. Frisorger), Mohr (86. Dimitrijevic), Becker, Grünagel, Zimmer, Krob (89. Schmitt), Chessa (90.+1 Neufang), Lo Scrudato, Cissé

Tore: 1:0 Sascha Marquet (49., Handelfmeter), 1:1 Dennis Krob (61.)

Schiedsrichter: Justin Joel Hasemann (SRA: Julian Geid, Maximilian Fischer)

Die Partien in der Regionalliga Südwest

Samstag, 10. April 2021, 14 Uhr

TSV Schott Mainz - Bahlinger SC

Eintracht Stadtallendorf - 1. FSV Mainz 05 II

KSV Hessen Kassel - VfR Aalen

FC 08 Homburg - FC Astoria Walldorf

SV 07 Elversberg - FSV Frankfurt

FK Pirmasens - TuS RW Koblenz

FC Bayern Alzenau - TSG Balingen

SSV Ulm 1846 Fußball - TSG Hoffenheim II

FC Gießen - Kickers Offenbach

VfB Stuttgart II - SG Sonnenhof Großaspach

Sonntag, 11. April 2021, 14 Uhr

SC Freiburg II - TSV Steinbach

Dienstag, 13. April 2021, 19 Uhr

SV 07 Elversberg - Eintracht Stadtallendorf

Mittwoch, 14. April 2021, 19 Uhr

SG Sonnenhof Großaspach - FC Bayern Alzenau

Ausblick

Am Samstag, den 17.04.2021, 14 Uhr, treten wir beim Tabellenführer SC Freiburg II an. Am Samstag, den 20.04.2021, 14 Uhr erwarten wir zuhause im Framas Stadion den FSV Frankfurt.

| Tippecke

Die Partie gegen TuS RW Koblenz wird nach dem Aufruf in Facebook, wie folgt getippt:

Jürgen Billmann, Klub-News-Redaktion 4:1

Bernd Schütz, Betreuer 3:1

Herbert Raab, Fan 2:0

Florian Kircher, PZ-Sportredaktion 2:1

Frank Uhl, Fan 3:0

Harald Weber, Fan 1:2

Elke Weber, Fan 1:1

Rudi Krob, Fan 1:0

Tim Käfer, Fan 2:0

Werner Rob, Stellv. Stadionsprecher 2:0

Heike Schütz, Fan 3:1

| Interview

Anlässlich dieser Ausgabe hat die Redaktion mit unserem Fan Heike Schütz.

Seit wann bist Du Fan unserer „Klub“ und warum Deine Leidenschaft für den FKP?

Seit ich denken kann, bin ich schon Fan meines geliebten Heimatvereins, „die Klub“ ist ein Traditionsverein und ich war schon von zu Hause aus nichts anderes gewohnt. FKP, eine Liebe, die nie vergeht.

Wie bist Du mit dem bisherigen Abschneiden unserer „Schweinetruppe“ zufrieden und wie zuversichtlich bist Du in Sachen Klassenerhalt?

Ich bin mit unserer „Schweinetruppe“ sehr zufrieden. Wir bleiben mit Sicherheit in der Regionalliga, denn unsere Jungs sind gut und haben es auch verdient.

Wie sehr bedauerst Du, dass nach wie vor coronabedingt keine Fans im Stadion zugelassen sind und wie gehst Du persönlich mit dieser hartnäckigen Pandemie um?

Ich bin jedes mal tief traurig, dass ich nicht zu einem Spiel gehen kann und die Jungs anfeuern darf, so wie ich es gewohnt bin von mir. Ich hoffe so sehr, dass wir bald wieder in unser geliebtes Stadion dürfen und unsere „Schweinetruppe“ unterstützen können. Ich schaue mir dann eben die Spiele im Livestream an, aber das ist ja kein Ersatz zum Realen.

Deine Botschaft an die FKP-Fans?

Fans und Anhänger sollten in jeder Situation hinter ihrer Mannschaft stehen. Sobald es wieder möglich ist, geht ins Stadion und unterstützt unsere Mannschaft, unseren Verein, die brauchen uns.

Vielen Dank, liebe Heike, für das Gespräch.

| Gast

Nochmals herzlich Willkommen unserem heutigen Gegner, dem „Vorstadt-Kult-Klub“ vom Deutschen Eck aus Koblenz. Die Turn- und Sportfreunde Rot Weiß Koblenz wurden am 14.06.1947 gegründet und die Heimspielstätte ist das altherwürdige Oberwerth Stadion. In der Vorsaison, die coronabedingt abgebrochen werden musste, war Koblenz noch Tabellenletzter. Seitdem hat sich die Mannschaft in dieser Spielserie konstant nach vorne und oben entwickelt. Das Spiel heute kann durchaus als Begegnung zwischen zweier Mannschaft, die auf Augenhöhe agieren, bezeichnet werden. Koblenz spielt seit der Saison 2018/2019 in der Regionalliga Südwest.

Trainiert wird der Verein von Heiner Backhaus, 38 Jahre, und dies seit dieser Spielserie. Zuvor war Backhaus auch Übungsleiter u.a. bei BSV Schwarz Weiss Rehden, Inter Leipzig oder SG Sonnenhof Großaspach und hier in einem Trainerduo. Als aktiver Spieler kickte er u.a. bei Arminia Bielefeld, Borussia Mönchengladbach II, Rot Weiß Essen oder Sachsen Leipzig beziehungsweise beim maltesischen Klub FC Valletta.

In der Vorrunde siegten wir in Koblenz mit 2:0. In den Jahren 2017 und 2018 gab es jeweils auswärts sowie zu Hause einen 2:1-Erfolg.

Wir begrüßen zum heutigen Spieltag unserer Gäste vom Deutschen Eck, dort wo Rhein und Mosel zusammenfließen, bei uns auf der Pirmasenser Husterhöhe im Pfälzer Wald.

Tor	1	Mario Seidel	24	Baboucarr Gaye
Abwehr	2	Julius Schell	22	Lionel Salla
	3	Alem Koljic	28	Nino Moitke
	5	Mert Göckan	29	Arthur Ekallé
	8	Christopher Spang	30	Luca Beckenbauer
Mittelfeld				
	6	Leon Müller	18	Alexis Weidenbach
	7	Justin Klein	20	Maximilian Pommer
	10	Quentin Fouley	26	Marko Stojanovic
	11	Ali Ceylan	27	Behadil Sabani
	15	Dogus Könez	39	Marcelo Franceschi
Sturm	9	Ahmet Sagat	23	Marius Köhl
	17	German Kurbashyan	33	Moritz Göttel
	19	Felix Käfferbitz	37	Valdrin Mustafa

| „Klub“-Info

| SWFV bricht Saison 2020/2021 ab

Der Südwestdeutsche Fußballverband (SWFV) hat seinen Spielbetrieb bereits seit November pausiert. Grund ist die Coronavirus-Pandemie und die damit einhergehenden Beschränkungen für den Amateur- und Freizeitsport. Nun ist eine abschließende Bewertung der Situation erfolgt.

Das SWFV-Präsidium hat kürzlich beraten, ob eine Fortsetzung der Spielzeit nach den Bund-Länder-Beschlüssen zuletzt noch möglich ist. Darin wurde der generelle Lockdown nochmals verlängert. Der Fußball-Landesverband hatte im Vorfeld immer betont, dass eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs nur möglich sein werde, wenn zuvor ein Mannschaftstraining mindestens vier Wochen lang gestattet sei.

Der SWFV hat nun beschlossen, die Saison abubrechen. Dies gilt von der Verbandsliga bis zur C-Klasse bei den Aktiven, sowie für alle Nachwuchswettbewerbe und den Altherren- und Frauen-Spielbetrieb. Dies geht aus einer entsprechenden Mitteilung hervor. Somit werden unsere Jugendmannschaften

in dieser Saison kein Ligaspiel mehr absolvieren. Betroffen von der Entscheidung ist auch unsere U23 in der Verbandsliga Südwest, deren Saison nun ebenfalls beendet ist.

Die Saison „bleibt somit gemäß der Spielordnung ohne Wertung“, Auf- und Absteiger gebe es daher nicht, heißt es in der Mitteilung. Jedoch: „Sofern für überregionale Klassen Aufsteiger/Qualifikanten gemeldet werden können, erfolgt dies auf Grundlage der Spiel- bzw. Jugendordnung mittels Quotientenregelung.“ Dies könnte etwa die Herren-Oberliga als auch die Junioren-Regionalliga betreffen. Hier wird man die kommenden Tage und Wochen abwarten müssen, bis sich die zum Teil verbandsübergreifenden Spielklassen sortiert haben und es eine Entscheidungsgrundlage gibt.

Für die Pokal-Wettbewerbe, etwa den SWFV-Verbandspokal, wurde in der Sitzung am Donnerstag jedoch beschlossen, dass diese „nach Maßgabe der staatlichen Verfügungen noch durchgeführt werden“ sollen.

Nicht mit eingeschlossen die die jetzige Entscheidung, die Saison abubrechen, sind unsere U19 und U15. Da diese in der Regionalliga Südwest antreten, spielen sie unter der Federführung des übergeordneten Fußball-Regional-Verbandes „Südwest“. Dieser will Anfang kommender Woche über eine Fortsetzung oder einen Abbruch der Spielzeit beraten.

| Unser weiterer Weg zum Klassenverbleib

Folgende Partien sind neben dem Spiel gegen Koblenz noch zu bestreiten:

Zu Hause

Di. 20.04., 19 Uhr: FSV Frankfurt
Sa. 01.05., 14 Uhr: FC Astoria Walldorf
Di. 04.05., 19 Uhr: SSV Ulm 1846 Fußball
Sa. 08.05., 14 Uhr: VfR Aalen
Sa. 22.05., 14 Uhr: 1. FSV Mainz 05 II
Sa. 12.06., 14 Uhr: TSV Schott Mainz

Auswärts

Sa. 17.04., 14 Uhr: SC Freiburg II
Sa. 24.04., 14 Uhr: FC Bayern Alzenau
Sa. 15.05., 14 Uhr: FC Gießen
Sa. 29.05., 14 Uhr: VfB Stuttgart II
Sa. 05.06., 14 Uhr: Bahlinger SC

| Schlusswort der Redaktion

Vor den Osterfeiertagen waren für die DFB-Elitekicker oder „Jogis Auswahl“ nochmals drei Pflichtspiele anlässlich der WM-Qualifikation zu absolvieren. Nach zwei Pflichtsiegen gegen Island und in Rumänien gab es zum Abschluss in Duisburg ein enttäuschendes und blamables 1:2 gegen Nordmazedonien. Eigentlich dachte man nach den ersten beiden Partien, dass alles besser wird, nachdem Jogi seine Entscheidung mitteilte, nach der EM seinen Bundestrainer-Pfosten abzugeben.

Leider falsch gedacht! Diese Niederlage gegen Nordmazedonien war ein erneuter Tiefschlag. Nicht nachvollziehbar die Taktik unseres Bundestrainers, mit der er diesmal völlig danebenlag. Außerdem waren augenscheinlich die Abschlusschwächen unserer Elitekicker. Die vorhandenen Torchancen wurden kläglich versiebt (zum Beispiel Timo Werner). Unser „Krobber“ hätte diese Chancen mit Sicherheit und aufgrund seiner aktuellen Form geknipst!

Wie sehr dachten wohl einige nach dem Spiel an den einstigen Torjäger mit dem Adler auf der Brust Miro Klose, der so manche Tormöglichkeiten aus dem Nordmazedonien-Spiel - mit den Augen zu - gemacht hätte! Vielleicht sollte es der Jogi mal mit Lukas Nmecha probieren, der in der U21 bestens knipst?!

Nun gilt es abzuwarten, wie wir bei der EM gegen Frankreich, Portugal oder Ungarn auftreten. Momentan ist wohl „Schwarzsehen“ erlaubt! Vielleicht dann schon mit Stefan Kuntz für Jogi Löw an der Seitenlinie!? Der Motivation und das Vermitteln der Einstellung, wenn man den Adler auf seiner Brust trägt, oder das Ein-mal-Eins des Knipsens könnte der Stefan allemal vermitteln!

Ihnen liebe Leserinnen und Leser, alles Gute und bleiben Sie gesund! Bis zum nächsten Mal bei unserer KLUB NEWS Online!